

Inklusion - lösungsorientiert

Dreistündiger Kurz-Workshop

Das Prinzip der sozialen Inklusion wurde zu einer grundlegenden Forderung für die Kinder- und Jugendhilfe von Seiten der Autoren des 13. Kinder- und Jugendhilfeberichts erhoben. Soziale Inklusion ist verwirklicht, sobald jeder Mensch in seiner Individualität von Seiten der Gesellschaft akzeptiert wird und die Möglichkeit erhält, in vollen Umfang an ihr teilzuhaben. Die Umsetzung der inklusiven Perspektive bedeutet für die Einrichtungen und Träger der Kinder- und Jugendhilfe eine Neuorientierung. Nicht zuletzt gilt es, konzeptionell und hinsichtlich der Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine inklusive Haltung zu vermitteln.

Der Workshop „Inklusion in der Kinder- und Jugendhilfe“ führt in die grundlegenden Fragestellungen rund um das Thema ein und vermittelt eine lösungsorientiert-systemische Perspektive auf das Thema Inklusion.

Inhalte:

- Grundlegende Begriffe: Integration, Inklusion, Exklusion, Separation
- Perspektiven Kinder/Jugendliche, Eltern, freie Träger, Jugendamt
- Forderungen aus dem 13. Kinder- und Jugendbericht
- lösungsorientiert-systemische Perspektive auf das Thema Inklusion

Kursleiter Prof. Dr. Frank Eger, Diplom-Pädagoge, Systemischer Coach (SG), Professor für Kinder- und Jugendhilfe an der Ostfalia- Hochschule Braunschweig/ Wolfenbüttel, sechzehn Jahre Berufserfahrung in Jugendämtern als Mitarbeiter sowie auf Leitungsebene

Methoden Abwechslungsreiche Methoden - Vermittlung, Kleingruppenarbeit, Reflexion anhand der eigenen Berufspraxis – Übungen!

Abschluss Teilnahmebescheinigung mit Beschreibung der Inhalte

Ort In-House-Veranstaltung bei Trägern der Sozialen Arbeit

Termine Ein Kurzworkshop (drei Zeitstunden) nach Vereinbarung mit dem Träger der Sozialen Arbeit

Kosten nach Vereinbarung

Kontakt lösung sozial
Prof. Dr. Frank Eger
Lärchenweg 5a
38302 Wolfenbüttel
T.: 0173/6195065
frank.eger@loesung-sozial.de
www.loesung-sozial.de

Am besten schreiben Sie uns eine E-Mail mit Ihrem Anliegen. Wir rufen Sie dann zeitnah zurück.